

Bericht des

---



# Wasserbürger Behindertenbeirat

Bericht des  
Behindertenbeirates  
der Stadt  
Wasserburg für den  
Zeitraum 2020 bis  
2022

- Der Behindertenbeirat setzt sich für die Amtsperiode 2020-2026 mit folgenden Mitgliedern zusammen:
  - Frau Anita Förtsch
  - Herrn Ingo Hesse
  - Frau Doreen Bogram
  
- Unterstützt wird der Behindertenbeirat durch Herrn Wolfgang Slatosch, der in der vorangegangenen Amtszeit schon Mitglied des Behindertenbeirates gewesen ist.

# Themen

---

- Gestartet sind wir mit der Sortierung der anfallenden Themen wie zum Bsp. :
  - Anbindung des ÖPNV an das neue Großklinikum Gabersee
  - Bekanntmachung über Veröffentlichung des neuen Behindertenbeirates
  - Weiterführung des Kontaktcafes im BürgerBahnhof
  - Barrierefreier Weg unter den Arkaden
  - Verschiedene Sitzmöglichkeiten in der Stadt
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Vernetzungstreffen mit den vielen caritativen Einrichtungen in der Stadt Wasserburg
- Wir haben uns hierfür in der Vergangenheit monatlich getroffen, um die Themen zu besprechen
- Das Kontaktcafé musste auf Grund der Pandemie, erst einmal auf Eis gelegt werden

# ÖPNV – Wasserburger Kliniken



- Das Thema- ÖPNV-Anbindung nimmt in unserer Arbeit einen großen Stellenwert ein.
- Mit Wechsel der Geschäftsführungen beider Kliniken kam wieder etwas mehr Wind in die schon so lange andauernde Debatte
- Im Herbst 2021 kam mit Unterstützung der Seniorenbeauftragten Frau Friederike Kayser-Bücker, wieder Bewegung ins Thema
- Es fand ein Ortstermin mit allen beteiligten Seiten hierzu statt, welcher aufzeigte, dass es neue Ansätze für die weitere Planung gibt
- Wir werden an diesem Thema auch zukünftig weiter arbeiten und die Verantwortlichen an ihre Zusagen und Versprechen erinnern.

## Was haben wir bis heute schon erreicht?

---

- Es sind an unterschiedlichsten Stellen in der Stadt, Sitzmöglichkeiten aufgestellt worden, welche auch immer mal wieder erneuert werden müssen
- In der Ledererzeile wird an verschiedenen Stellen gerade geprüft, ob das Überqueren der Straße barrierefrei gelingt - Absenken des Bürgersteiges
- Absenkungen der Gehwege an anderen Orten angeregt
- Erstellung der Internetseite und Karten für das Kontaktcafé, um unsere Öffentlichkeitsarbeit zu verbessern
- Persönliche Belange der Bürgerinnen und Bürger bearbeitet und hier gemeinsam mit den Verantwortlichen bei der Stadt, nach Lösungen gesucht

## Was wollen wir zukünftig noch erreicht?:



- Weiter dranbleiben was den ÖPNV und das neue Klinikum betrifft
- Das Kontaktcafé so gestalten, dass hier die Betroffenen eine Anlaufstelle für ihre Belange finden
- Die Öffentlichkeitsarbeit ausbauen, dass wir auch wahrgenommen werden. Frei nach dem Motto „Tue Gutes und Rede darüber!“
- Uns immer da mit einmischen, wo es um Belange von Behinderten geht

---

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit  
und auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit allen  
Beteiligten**